

## **Projektbericht: Unterstützung des „Fest der Absolventinnen und Absolventen der kulturwissenschaftlichen Fakultät 2014“**

Das Fest der Absolventinnen und Absolventen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät 2014 fand am 11.12.2014 ab 17.30 Uhr im Grafen-Dönhoff Gebäude statt. Um 18 Uhr begann die feierliche Zeugnisübergabe der Bachelor- und Masterzeugnisse an alle angemeldeten Absolventinnen und Absolventen, die ihren Abschluss im Jahr 2014 erworben haben.

Im Fokus der Veranstaltung standen die AbsolventInnen aus Bachelor, Master, Diplom und Promotion der Kulturwissenschaftlichen Fakultät sowie deren Gäste. Die Einladung richtete sich aber auch an ProfessorInnen, DozentInnen und MitarbeiterInnen der Fakultät, waren diese doch maßgebliche Wegbereiter für die AbsolventInnen und haben zum erfolgreichen Studienabschluss beigetragen. Darüber hinaus war es Studierenden aus allen Fakultäten möglich, eine Karte für das Fest zu erwerben.

Das Fest der Absolventinnen und Absolventen bildet den feierlichen Abschluss der Studierenden der Kulturwissenschaftlichen Fakultät und würdigt die Leistungen der Bachelor-, Master-, Diplomstudierenden und PromovendInnen. Mit der Übergabe der Zeugnisse und Urkunden im ersten Teil der Veranstaltung geleitet die Europa-Universität Viadrina Ihre AbsolventInnen in einen neuen Lebensabschnitt. Die musikalische Begleitung dient der Aufwertung der Veranstaltung und gibt ihr einen entsprechend feierlichen Rahmen.

Das Absolventenfest:

- ermöglicht die verdiente Würdigung durch das Dekanat und den Präsidenten für die AbsolventInnen.
- ist eine wichtige Schnittstelle für die Alumniarbeit. Zufriedene AbsolventInnen sind Multiplikatoren für neue Studierende.
- kann als Anlass dienen sich als Studierender auch im weiteren akademischen Werdegang wieder für die Europa-Universität Viadrina zu entscheiden und verstärkt somit die Bindung zu „ihrer/ seiner“ Universität.
- beeinflusst die Außenwirkung der Viadrina positiv, was auch den zukünftigen Studierenden zu Gute kommt.
- verankert die Viadrina durch regionale Partnerschaften stärker am Studienstandort und wirkt sich positiv auf die Wahrnehmung der Universität nach außen aus.

In diesem Jahr nahmen insgesamt 321 Personen am Fest der Absolventinnen und Absolventen teil. Diese gestiegene Teilnehmerzahl zeigt deutlich das Interesse der Studierenden nach einer feierlichen Übergabe und auch, dass sich dieses Fest als würdiger Abschluss einer Studienzeit langsam etabliert. Nach der feierlichen Übergabe der Zeugnisse im GD HS 6, bei welcher neben den StudiengangsleiterInnen auch der Präsident (in Stellvertretung) den AbsolventInnen gratulierte, wurde das Jahrgangsfoto mit allen Absolventinnen und Absolventen auf der Treppe geschossen. Kurz darauf gab es einen Sektempfang im Foyer des GD, bei welchem alle Beteiligten ins Gespräch kamen, die Familien zusammen fanden und in angenehmer Atmosphäre Gratulationen ausgetauscht wurden. Das festliche Buffet wurde im ausgestalteten Mensaraum gegen 19.45 Uhr eröffnet. Musikalisch umrahmt wurde diese Zeit durch das Septemberstrauch Jazzkollektiv, welche auch schon während der feierlichen Übergabe die musikalische Begleitung charmant und anspruchsvoll zugleich vollzogen. Im Anschluss an diesen ruhigeren Teil spielten die KuWi-Stars ihre bekanntesten Lieder und es dauerte auch nicht lange bis sich die Tanzfläche füllte

und die Gäste, AbsolventInnen und DozentInnen und ProfessorInnen ausgiebig tanzten. DJ Johann Aspen konnte dann anschließend die ausgelassen tanzende Menge bis kurz vor null Uhr weiter begeistern.

Insgesamt war das Fest der Absolventinnen und Absolventen ein großer Erfolg. Die Gäste des Festes waren allesamt begeistert und konnten den Abend genießen. Der FSR KuWi und das Organisationsteam haben Hand in Hand erfolgreich zusammengearbeitet.

Der Publikationspflicht der AStA-Unterstützung wurde selbstverständlich nachgekommen. Im Programmheft/Heft der Abschlussarbeiten (welches auf jedem Platz auslag) wurde auf der letzten Innenseite die AStA Förderung erwähnt und das AStA Logo publiziert. Auf der Internetseite des Festes wurde die AStA-Förderung ebenfalls schriftlich erwähnt. Außerdem haben die Moderatoren des Abends, Janine Nuyken und Prof. Dr. Knefelkamp, bei der festlichen Übergabe dem AStA und StuPa für die finanzielle Unterstützung des Festes gedankt.

Auch wir möchten uns für die finanzielle Unterstützung durch die Studierendenschaft, AStA und StuPa, bedanken. Ohne diese Unterstützung zur Ermöglichung eines Kulturprogrammes wäre der Abend nicht so fröhlich und erfolgreich abgelaufen. Die kulturellen Acts Septemberstrauch Jazzkollektiv, die KuWi-Stars und DJ Johann Aspen waren ein voller Erfolg dank der finanziellen Unterstützung.

Nina Riedel

Organisatorin des Festes der Absolventinnen und Absolventen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät 2014